



DIREKT

Informationen und Meinungen der SPÖ Seefeld-Kadolz

Ausgabe Sommer 2021



**Einen erholsamen Sommer
allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern
wünscht die SPÖ Seefeld-Kadolz**

KINDERFEST'L

am 24.07.2021

von 14:00-18:00 Uhr

im Freibad beim

Sportstüberl

WIR TESTEN.

Freiwillig und kostenlos
in ganz Niederösterreich.

**Alle wichtigen
INFORMATIONEN**

**unter:
www.testung.at**





VORWORT

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend!

Die langersehnte Öffnung und die Rückkehr zum fast normalen Alltag war vor 2 Wochen klar mit Zahlen belegbar. Mittlerweile steigen die Zahlen leider wieder. Eine neue Variante macht sich breit. Die Teststraße in Hadres wurde und wird auch von Freiwilligen aus Seefeld-Kadolz beschickt. Die Zahl der Testungen ist stark rückläufig. Viele Geimpfte gehen nicht mehr testen, obwohl man den Virus trotzdem haben kann. Mit gewisser Sorge sehe ich auch die Massenzusammenkünfte in den Städten und allen voran bei der Europameisterschaft. Ich persönlich bin 2 x geimpft und versuche einmal in der Woche mich testen zu lassen.

Natürlich hat diese Epidemie viele innenpolitische Themen überdeckt. So scheint es doch unverständlich wie ein Kaffeehaus-Konzern, der in Österreich rund 3.000 Euro Steuer zahlt, dennoch 800.000 Euro Corona Hilfe erhält. Den Höhepunkt setzt aber der ÖVP-Großspender und KTM Chef Pierer. Rund 11 Millionen Corona-Hilfen in Form von Kurzarbeitsgeldern und der Chef gönnt sich selbst eine Dividende von 7 Millionen Euro.

Im Ibiza-U-Ausschuss muss der Bundespräsident Van der Bellen eine Akten-Exekution bei Blümel anordnen, damit dieser Unterlagen liefert. Mit diesem Verhalten wird die Glaubwürdigkeit der Politik schweren Schaden zugefügt. Aber es geht ja noch besser. Statt sachlich diese Verfehlungen zu nutzen, haben wir im eigenen Haus Besserwisser die sich aus den Bundesländern zu Wort melden und schaden der SPÖ selbst.

Für den restlichen Sommer wünsche ich allen Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewohnern eine erholsame Zeit für Erholung und Entspannung in unserer Gemeinde.
Bleiben Sie gesund!

*Elmar Helletzgruber
SPÖ Ortsvorsitzender*

Sportstüberl



Ab dem 01. Juni 2021 wurde in Kooperation mit der CARITAS eine Tagesstätte für Menschen mit Behinderung in den Räumlichkeiten der Marktgemeinde Seefeld-Kadolz eröffnet. Die CARITAS betreibt das Sportstüberl bei der Freizeitanlage beim Freibad.

Der Gedanke dabei ist, einerseits den Besuchern ein gutes Angebot für ihr Wohl, andererseits einen Beitrag für ein gelebtes Miteinander von Menschen mit Einschränkungen in unserer Gesellschaft zu leisten.

Mit diesem Projekt ermöglicht die CARITAS den von ihnen betreuten Personen, Erfahrungen in einem realen Arbeitsumfeld, wie den Betrieb einer Sportkantine, zu sammeln.

Außerhalb der Freibad-Saison werden sie auch bei diversen Arbeiten in der Ortschaft helfen.

Wir freuen uns, mit der CARITAS dieses Angebot nach Seefeld-Kadolz geholt zu haben und hoffen, dass das Angebot von vielen Besuchern in Anspruch genommen wird. Es ist schön, wenn man ein Getränk bestellt und man dann sieht, wie sich diese Personen freuen, etwas auf den Tisch zu stellen. Besuchen Sie das Sportstüberl und sehen Sie sich das an!

Die rauchenden Kühltürme von Dukovany



Wir alle erkennen auf dem Bild das in Grenznähe zu unserer Heimatgemeinde stehende AKW Dukovany mit ihren rauchenden Kühltürmen. Seitens der tschechischen Atombehörde ist geplant, dass zwei neue Reaktoren in Dukovany gebaut werden sollen. Wenn wir uns zurückerinnern hat die Nuklearindustrie der Welt in Fukushima (Japan) und Tschernobyl (Ukraine) eine Nuklearkatastrophe verschuldet, was für uns alle und vor allem für Kinder, auch noch nach 35 Jahren, mit weitreichenden Folgen wie Leukämie, Krebserkrankungen zu kämpfen hat. Wir alle können vom Grenzübergang Seefeld-Kadolz aus nach Jaroslavice die rauchenden Kühltürme von Dukovany beobachten. Mir läuft kalt über den Rücken, wenn ich an einen Reaktorunfall in diesem AKW denke. Was mich mehr irritiert ist der Umstand, dass die Gefahr jedem, auch der Politik bewusst ist und bei einem Reaktorunglück unser Grund und Lebensraum für 1.000 Jahre nachweislich unbewohnbar wird, aber seitens der verantwortlichen Politiker im Bund und Land wenig Reaktionen erfolgen. Die Frage, die sich dabei stellt ist, was kann ich als Einzelperson gegen diese Atomlobby und ihrem Irrsinn unter-

nehmen. Ich glaube, man kann sehr viel ausrichten, indem man sich Informationen über den Zustand dieser in Grenznähe stehenden uralt-AKW verschafft. Zum dem uralt-AKW Dukovany kann ich vorerst berichten, dass aufgrund fehlender Geldmittel der Atomlobby – chinesische und russische Hersteller (pleite), US Westinghouse (pleite), Frankreichs EDF (pleite) und Südkoreas KEPCO (de facto pleite), aus den kolportierten zwei neuen Reaktoren eh nix wird. Aber man muss sich trotzdem laufend informieren und auf der Hut sein. Über die beiden alten und auf einer Erdbebenlinie gebauten und betriebenen AKW in Bohunice und Mochovce könnte man auch vieles berichten. Ich glaube jedoch, dass hier die Bewohner der Millionenhauptstadt Wien gefragt sind. Mein Appell zur Nuklearindustrie: Baustopp neuer Reaktoren! Kernkraft ist weder sicher noch sauber und auf keinen Fall für eine Klimarettung geeignet.

Ich hoffe über diese Gefahren Sie ein wenig informiert zu haben und verbleibe mit freundlichen Grüßen Ihr Ernst Leitner



©Martin Peterl

IM EINSATZ FÜR DIE NATUR

Dr. Günther Sidl

Abgeordneter zum Europaparlament
Umweltsprecher der SPÖ EU-Delegation

**ES BRAUCHT
ECHTE ALTERNATIVEN
ZU UMWELTGIFTEN!**



Nein zu Umweltgiften

Umweltgifte haben in unserer Natur nichts zu suchen

- denn letzten Endes landen sie immer auch auf unseren Tellern.

Das muss endlich aufhören! Der Europäische Rechnungshof hat aufgezeigt, dass sich die Menge der ausgebrachten Umweltgifte in den letzten Jahren nicht verringert hat - das zeigt, dass wir dringend an der Erforschung nachhaltiger Alternativen arbeiten müssen, um uns und unsere Natur zu schützen!



volkshilfe.

BESTENS BETREUT

- Mobile Pflege & Betreuung
- Essen zuhause
- Notruftelefon
- Mobile Therapie
- 24 Stunden Betreuung*
- HausFußpflege**
- Betreutes Wohnen
- Beratung z.B. Pflegegeld, Demenz, Förderungen



0676 / 8676

www.noe-volkshilfe.at



Die Angebote werden durch die mobile und gemeinnützige SERVICE-KRAFT GmbH, 1140 Wien, Tochter der Volkshilfe AG, sowie in Kooperation mit 174 Stunden Personensorgung AG, 1140 Wien, erbracht. *Telefonische und technische Dienstleistungen. **nicht in der Bundesstadt Wien. © 2015



Pflegenden Angehörigen soll Anstellung ermöglicht werden

Die SPÖ NÖ hat einen Antrag zur Anstellung pflegender Angehöriger eingebracht. Damit soll den massiven Personalproblemen im Pflegebereich entgegengetreten, für verbesserte Arbeitsbedingungen, für arbeits- und sozialversicherungsrechtliche Absicherung der Angehörigen gesorgt und für zu Pflegende die Pflege in den eigenen vier Wänden erleichtert werden.

Start des Pilotprojekts soll spätestens im Herbst dieses Jahres sein, der Projektzeitraum sollte etwa drei Jahre betragen und laufend einer begleitenden Evaluierung unterzogen werden. Das Modell soll anschließend flächendeckend in Niederösterreich ausgerollt werden. Landespartei-vorsitzender, LHStv. Franz Schnabl, erklärt: „Für das Pilotprojekt sollen bis zu 500 pflegende Angehörige bei der NÖ Landes-Gesundheitsagentur angestellt werden. Dadurch erhalten diese Personen erstmals eine arbeits- und sozialversicherungsrechtliche Absicherung für diese wichtige Tätigkeit. Dazu erforderlich ist eine verpflichtende Grundausbildung im Umfang von 150 Stunden (Anm.: 100 Stunden Theorie, 50 Stunden Praxis). Zusätzlich wird es während der Zeit der Pflege regelmäßige

Besuche von diplomierten Gesundheits- und Pflegepersonen geben, um sich ein Bild über erbrachte Leistungen zu machen und den Zustand der zu pflegenden Personen zu überprüfen.“

Bewährtes Modell

Der Klubobmann, LAbg. Reinhard Hundsmüller, verweist in diesem Zusammenhang auf die vielen Vorteile, welche das sozialdemokratische Modell mit sich bringt und welches sich auch bereits im Burgenland bewährt hat: „Derzeit müssen die pflegenden Angehörigen ihre berufliche Tätigkeit einschränken bzw. ganz aufgeben, um sich um ihre Liebst en kümmern zu können. Sie sind damit unweigerlich auf dem Weg in Altersarmut zu schlittern, da sie etwa Beitragszeiten für die Pension, etc. verlieren. Mit unserem Modell sind die pflegenden Angehörigen umfassend arbeits- und sozialversicherungsrechtlich abgesichert und erwerben neben dem Einkommen aus dem Arbeitsverhältnis eben auch Beitragszeiten für die Pension.“

2. Berufsweg als Chance

Abschließend betonen Schnabl und

Hundsmüller, dass sich mit dem Modell der Anstellung pflegender Angehöriger auch weitere Chancen für den Pflegebereich ergeben: „Die Möglichkeit, sozusagen über einen ‚zweiten Berufsweg‘ in den Pflegeberuf einzusteigen ist hier absolut gegeben und ein nahtloser Übergang zur Höherqualifizierung mit der absolvierten Grundausbildung sichergestellt. Das Potential dieses Modells ist enorm, um dem Personalmangel im Pflegebereich endlich entgegenzutreten, für verbesserte Arbeitsbedingungen zu sorgen und den Pflegebedürftigen eine optimale Pflege in ihrem gewohnten Umfeld zu ermöglichen! Zusätzlich hilft es, das Ziel der 80.000 neuen Jobs in Niederösterreich zu erreichen, um für Vollbeschäftigung im Bundesland zu sorgen!“



Mehr von
Franz

SPÖ
Niederösterreich

NÖ LANDESMEISTERSCHAFT 2021



Die Bahnengolfer aus Seefeld-Kadolz konnten vergangenes Wochenende mit einer zahlenmäßig geschwächten Anzahl an Mitgliedern teilnehmen und sehr gute Erfolge erzielen. Die Teilnehmer aus NÖ waren vermutlich aufgrund der Pandemie leider geringer als in den Vorjahren zum Turnier gekommen. Die Ergebnisliste ist auf unserer Homepage ersichtlich und wir gratulieren allen Gewinnern recht herzlich!

Die Ergebnisse der Seefeld-Kadolzer Teilnehmer:

Einzelergebnisse: Weibliche Jugend: **1. SABRINA SILVIA SCHICHTA**

Weibliche Senioren 2: **1. ELISABETH BAYER**;

Männliche Senioren 2: **5. GÜNTHER LAKITS, 12. GEORG JUNGMYER**

Weibliche Senioren 1: **5. MANUELA SCHICHTA**; Damen: **4. CLAUDIA FLOH**

Herren: **5. PETER SCHICHTA, 8. THOMAS ZEININGER**

DAMENTEAM: **2. MGV SEEFELD-KADOLZ** (Sabrina Silvia Schichta, Elisabeth Bayer, Claudia Floh, Manuela Schichta)

HERRENTEAM: **3. PLATZ MGV SEEFELD-KADOLZ** (Günther Lakits, Thomas Zeininger, Georg Jungmayer, Peter Schichta)

Es wurde auch eine Landesmeisterschaft NÖ im KO System ausgetragen und folgende Ergebnisse erzielt: DAMEN: CLAUDIA GRILL, MGC HERZOGENBURG; HERREN: THOMAS ZEININGER, MGV SEEFELD-KADOLZ

Der MGV SEEFELD-KADOLZ bedankt sich beim Landesverband NÖ für die Unterstützung und bei den Teilnehmern recht herzlich und würde sich freuen, beim 23. Internationalen Weinland-Wanderpokalturnier sowie auch bei der im Juli stattfindenden ÖM viele Teilnehmer begrüßen zu können!

Diamantene Hochzeit im Hause Frühberger



60 Jahre gemeinsam durchs Leben – nicht jeder hat das Glück in seinem Leben, die wahre Liebe zu finden. Wenn die 60 Ehejahre gemeinsam erlebt werden, ist es daher ein umso größerer Grund, diese Liebe mit allen Freunden, Bekannten und der Familie zu feiern.

Josefine und Erich Frühberger feierten das seltene Fest der diamantenen Hochzeit.

Pensionistenobmann Josef Müllner und Maria Gartler überbrachten die herzlichsten Glückwünsche zu diesem Fest, überreichten dem Jubelpaar einen Gutschein und wünschten dem Paar noch viele gemeinsame Jahre, vor allem aber auch Gesundheit.

Jahreshauptversammlung

Am 29.7.2021 findet
um 10:00 Uhr
im Jufa

die
Jahreshauptversammlung
des Pensionistenverbandes
Österreichs Ortsgruppe
Seefeld-Kadolz statt.

Die Ehrung langjähriger
Mitglieder unserer
Ortsgruppe findet ebenfalls
in diesem Rahmen statt.

AB IN DEN SÜDEN

Der langersehnte Urlaub bringt uns in die Inselwelt Kroatiens.

„I bin WIEDER dabei!“:
Begeben wir uns auf
eine Entdeckungsrei-
se der kroatischen In-
selwelt voller Schön-
heiten.

Vier Inseln, die nah
nebeneinanderliegen,
aber doch vier Welten
für sich sind.

**INFORMATIONEN
&
ANMELDUNG
bei Obmann
Josef Müllner
unter
0676 / 65 55 107**

Busreise
2021

Nordkroatische Inselwelt

„Mehr Meer geht schwer“





AM 24.07.2021

VON 14:00-18:00 UHR

IM FREIBAD BEIM SPORTSTÜBERL

KINDERFEST'L

**MIT DEM
SPIELEBUS UND LUFTBURG**

ZIRKUS

SCHMINKEN

MALEN

BÄLLEBAD

**YTONG WERKEN
KREATIVWERKSTATT**

RIESENSPIELE

KINDERFAHRZEUGE

GETRÄNKE FÜR KINDER FREI !

Auf Euer Kommen freuen sich die Kinderfreunde und die SPÖ Seefeld-Kadolz

BEI SCHLECHTWETTER WIRD DIE VERANSTALTUNG ABGESAGT!

Impressum: Erscheinungsort: Marktgemeinde Seefeld-Kadolz; Herausgeber: SPÖ Seefeld-Kadolz; Für den Inhalt verantwortlich: Elmar Helletzgruber; Fotos: SPÖ-Seefeld-Kadolz und namentlich gekennzeichnete.